

Protokoll der KGR-Sitzung vom 08.07.2025

Ort	ÖGZ	Uhrzeit	19:30 – 22:20
Vorsitzender	Pfarr-Administrator Dekan König	Gewählter Vorsitzender	Wolfgang Ernst
Kirchenpflegerin	Anneke Breuning	Schriftführerin	Monika Augustin

Stimmberechtigte KGR-Mitglieder (Normalzahl)	10 (10)	stimmb.	berat.
gewählte KGR-Mitglieder	Monika Augustin, Maria Bartik-Nitsche, Damian Bielat, Simone Bossert, Hanna Doruch, Wolfgang Ernst, Rolf Hartmann, Katrin Krabbes, Johannes Sigg	9	0
Hauptamtliche	Sabine Riske (Gemeindereferentin, pastorale Ansprechperson)	1	0
Abwesend	Maria Rudolf	1	
Gäste			

Verteiler: KGR-Mitglieder, Hauptamtliche, Pfarrbüro

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
01	Impuls Katrin Krabbes liest 1 Korinther 16,13: Wachet, steht im Glauben, seid mutig und stark!	Katrin Krabbes
02	Regularien a. Feststellung der Beschlussfähigkeit 8 gewählte Mitglieder sind anwesend. Der KGR ist beschlussfähig. b. Genehmigung des Protokolls der letzten KGR-Sitzung Maria Bartik Nitsche wird nicht Mitglied im Konzertausschuss sein. Mit diesem Hinweis ist das alte Protokoll angenommen. c. Genehmigung der Tagesordnung Die Tagesordnung ist genehmigt.	Wolfgang Ernst
03	Kennenlernen Simone Bossert stellt die Frage "Welche eigenen Eigenschaften schätzen die Mitglieder an sich selbst, die bei der Zusammenarbeit mit anderen helfen?" Die Anwesenden schreiben ihre Antworten anonym auf Kärtchen, mit diesen wird es in der nächsten Sitzung weitergehen.	Simone Bossert
04	Aktuelle Viertelstunde Tag der Räte: Thema des Tages der Räte war, dass alle Christen durch die Taufe beauftragt sind, den Glauben weiterzugeben, und die Frage, wie es gelingen kann, auf Seelsorgeeinheit enger zusammenzuwachsen und Synergien zu nutzen. Ein schöner Tag mit Impulsen und tolle Gelegenheit zum Netzwerken.	Simone Bossert

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
	<p>Rechtsstreit Grafik St. Martin: Rechtsstreit um Grafik St Martin geht weiter. Gegenseite hat Angebot abgelehnt. Ausgang offen. Der RA der Diözese führt den Schriftwechsel in Abstimmung mit uns.</p> <p>Mitgliederliste: Vorschlag, auch die Hauptamtlichen in die Mitgliedsliste aufzunehmen. Der KGR nimmt den Vorschlag einstimmig an. Die Umsetzung erfolgt durch das Pfarrbüro.</p> <p>Bericht 1. Sitzung KiJuFa:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Damian Bielat wurde zum Vorsitzenden gewählt. • Der KiJuFa wird zwei Mal im Jahr regulär zusammenkommen. • Besprochen wurden die Einsatzbereiche, die in die Zuständigkeit des KiJuFa fallen, Ideen für Gewinnung von neuen Teilnehmern in den Angeboten, Budgetplanung. • Nächste Sitzung 8.10. <p>Adonia: Termine für Adonia stehen bereits fest. Außerdem besteht die Möglichkeit, 2026 ein Jugendcamp zu machen. Ist im Haushalt bereits berücksichtigt.</p> <p>Fleckafeschd: Letzte Schicht am Sonntag konnte nicht besetzt werden, daher Ende am Sonntag um 17 Uhr. Angeboten werden Kinderschminken, Glitzer-Tattoos und Dino- Eierausgraben.</p> <p>TafF: Diese Woche kommt ein Artikel im Amtsblatt, wie es weitergeht mit TafF. Der KGR wartet weiter ab, wie TafF sich aufstellen wird.</p> <p>Bauausschuss: Aktuelles Protokoll wurde am 7.7. versendet.</p>	Maria Bartik-Nitsche Wolfgang Ernst Damian Bielat Damian Bielat Simone Bossert Johannes Sigg Wolfgang Ernst
05	Konstituierung und Besetzung des Öffentlichkeitsausschusses (Übernahme vom 3.6.25) Mitglieder sind Claudia Lammel und Ingrid Harsch. Simone Bossert klärt mit beiden, ob die Situation für beide in Ordnung ist.	Simone Bossert
06	Haushalt 2025/26 und Rechnungsabschluss 2024 In seiner letzten Sitzung hat der Verwaltungsausschuss das Budget durchgesprochen. Ein paar Punkte, die aber über die Belange von Tamm hinausgehen, müssen noch geklärt werden, daher ist der Haushalt noch nicht verabschiedet. Das wird aber in der Sitzung am 23.9. der Fall sein, in der auch der Rechnungsabschluss 2024 vorgelegt werden wird, und bis dahin machen alle Akteure operativ weiter wie geplant.	Wolfgang Ernst
07	Informationen Prozess: Kirche der Zukunft Wolfgang Ernst stellt den Prozess mit seinen beiden wesentlichen Projekten: „Seelsorge in neuen Strukturen“ (SinS) und „Räume für eine Kirche der Zukunft“ (RfeKdZ) vor, siehe Anlage. Zusammenfassung der Fragen und Anmerkungen der KGR-Mitglieder:	Wolfgang Ernst

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
	<ul style="list-style-type: none"> • Im vorgestellten Modell 1:10 würde eine „Raumschaft“ (Arbeitstitel) 10 oder mehr Kirchengemeinden umfassen. Also deutlich mehr als unsere aktuelle Seelsorgeeinheit (SE) „Rund um den Hohen Asperg“ heute. • Voraussichtlich wird es weiterhin pro Gemeinde ein Gremium geben, das einem Ortschaftsrat entspricht (vergleichbar mit dem heutigen KGR). Darüber hinaus ist ein Gesamt-KGR für die rechtliche Leitung der bis zu 10 Gemeinden einer Raumschaft vorgesehen. • Dabei ist es denkbar, dass sich Gemeinden am Rand eines Dekanats mit Gemeinden aus einem anderen Dekanat zusammenschließen. • Es wird angeregt, dass der KGR Kontakt zu potenziellen Partnergemeinden aufnimmt, um mögliche Zusammenschlüsse frühzeitig zu sondieren. • Auch die Struktur der 25 Dekanate wird überdacht werden, sobald die Seelsorgeeinheiten neu geordnet sind. • Positiver Aspekt: Jede Gemeinde bringt Ressourcen (z. B. Personal) in die neue Struktur ein – dies führt zu einer faireren Verteilung, auch in angespannten Situationen. • Die in einigen Szenarien eingesetzten Pfarrerbeauftragten müssen nicht zwingend theologisch gebildet sein – auch Gemeindereferent:innen oder andere, entsprechend ausgebildete Personen können diese Funktion übernehmen. Diese Aufgabe ist voraussichtlich nicht mehr im Ehrenamt leistbar. • Ein Beschluss zum Vorgehen ist für November 2025 geplant; die Umsetzung soll phasenweise bis 2032 erfolgen. • Einige KGR-Mitglieder äußern Bedenken hinsichtlich der Machbarkeit und der steigenden Komplexität solcher großen Verwaltungseinheiten. Sie weisen darauf hin, dass eine derartig große Transformation über das hinausgeht, was von Ehrenamtlichen erwartet werden kann. • Die vorgestellten Ideen sind noch nicht beschlossen, sondern werden hiermit frühzeitig zur Diskussion gestellt. • Aktuell ist unklar, wie mit dem derzeit gewählten KGR (Amtszeit bis 2030) im Zuge der Umstrukturierung verfahren wird. <p>Als konkrete nächste Schritte beschließt der KGR:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Austausch im Gemeinsamen Ausschuss der Seelsorgeeinheit zum Thema. • Die Mitglieder überlegen bis zur nächsten Sitzung, nach welchen Kriterien mögliche Partnergemeinden ausgewählt werden könnten. 	
08	<p>Projekt: Räume für eine Kirche der Zukunft</p> <p>Wolfgang Ernst stellt das Projekt vor, siehe Anlage.</p> <p>Aktueller Stand: Die Bewertung der Gebäude der Gemeinde wurde durchgeführt. Die Folgen daraus sind noch nicht entschieden, dazu ist Zeit bis Ende des Jahres.</p> <p>Wichtig ist eine gute Kommunikation dieses Projekts an die Gemeindemitglieder (auch zum Projekt „Seelsorge in neuen Strukturen“!). Diese muss auf hoher inhaltlicher Flugebene jetzt beginnen und dauerhaft alle verfügbaren Kanäle bespielen: Vermeldungen im GD, Aushang in den Schaukästen, Darstellung im Amtsblatt, St Petrus Aktuell, Weihnachts- und Osterbrief, Homepage. Zusätzlich ein dediziertes Kirchen-Café zum Thema.</p>	Sabine Riske Wolfgang Ernst

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
	<p>Als konkrete nächste Schritte beschließt der KGR:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines „Mastertextes“, der den Gesamtprozess „Kirche der Zukunft“ mit den beiden angelaufenen Projekten „Seelsorge in neuen Strukturen“ und „Räume für eine Kirche der Zukunft“ auf hoher Flugebene vorstellt. • Dieser Mastertext dient als Grundlage für die Erstellung von Varianten, mit denen die genannten Kanäle bespielt werden können. 	Monika Augustin
09	<p>Informationen zur Wahl zum Diözesanrat</p> <p>Wolfgang Ernst stellt das Thema vor, siehe Anlage.</p> <p>Vermutlich geht vom Dekanat noch eine Information an die Gemeindemitglieder; Wolfgang verifiziert das.</p>	Wolfgang Ernst
10	<p>Verschiedenes</p> <p>Weihnachtsessen: Der Termin für das Weihnachtsessen wird festgesetzt auf 27.11.25, 18:30 Uhr</p> <p>Schreiben von Oliver Merkelbach, Direktor Caritas: In seinem Schreiben übermittelt Herr Merkelbach dem KGR seinen Dank für die Übernahme von Verantwortung in unsicheren Zeiten. Er betont die Bedeutung der Caritas, ermutigt für die Zukunft und unterbreitet sein Unterstützungsangebot. Außerdem ruft er dazu auf, hinzuschauen und bei Not aktiv zu werden. Vermutung: die wenigsten Gemeindemitglieder wissen, was die Caritas tut. Es würde einer intensiveren Kommunikation bedürfen, aufzuzeigen, wie und wodurch die Caritas vor Ort verankert ist. Wiedervorlage nach der Sommerpause.</p> <p>Volkstrauertag 16.11.25: 10 Uhr Gottesdienst, 11 Uhr Feierlichkeit mit Kranzniederlegung. Der Bürgermeister fragt an, ob ein Chor der Kirche bei den Feierlichkeiten unterstützen könnte – die Anfrage liegt nun bei Renate Holzknecht-Schill. Die evangelische Seite kann voraussichtlich nicht unterstützen, aber das wird in der ökumenischen Kirchengemeinderatssitzung (16.7.25) noch einmal besprochen.</p> <p>Kirchen-Café: Es wird darum gebeten, erst die kompletten Spenden zu zählen und dann die Ausgaben abzuziehen. Außerdem entscheiden die Beteiligten, dass der Kaffeeverrat durch die Kirchen-Café-Beauftragte sichergestellt wird. Das Infoblatt wird entsprechend aktualisiert.</p> <p>Pastoralreferentin: Informationen zu Madeleine Osterberger, die im September 2025 mit der Profilstelle „Familienpastoral“ mit 50% in der SE anfängt (mit Religionsunterricht).</p> <p>Handy Kollekte: Siehe Anlage. Der KGR beschließt, keine lokale Sammelstelle einzurichten.</p>	Damian Bielat Johannes Sigg Maria Bartik-Nitsche Maria Bartik-Nitsche Katrin Krabbes Wolfgang Ernst
11	Segen	Sabine Riske



Nächste Sitzung des KGR am 23.9.2025. Impuls: Johannes Sigg.

Anlagen:

- Zu TOP 7: 250628 Vorstellung Prozess Kirche der Zukunft.pdf
- Zu TOP 8: 250630 RfeKdZ Bewertung KG Tamm.pdf
- Zu TOP 9: 250628 Information Wahl Diözesanrat.pdf
- Zu TOP 10: 250701 PRin Osterberger Handy-kollekte.pdf

Tamm, den 08.07.2025

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit:

Monika Augustin

Vom KGR genehmigt
